



Freundeskreis Römerkanal e.V., Am Grindel 1, 53359 Rheinbach,

**Janine Kokott**  
Pressesprecherin  
Kapellenweg 5a  
53359 Rheinbach  
Mob.: 0176 978 365 49

## **Archäologie vor Ort in der römischen Brunnenstube Klausbrunnen in Mechernich-Kallmuth mit Prof. Dr. Klaus Grewe**

Am **Samstag, den 25. März 2023** lädt der Freundeskreis Römerkanal e.V. zu einer Archäologie vor Ort Veranstaltung in der römischen Brunnenstube Klausbrunnen in Mechernich-Kallmuth mit Herrn Prof. Dr. Klaus Grewe, wissenschaftlicher Berater und Beisitzer des Freundeskreises, ein.

Die römischen Ingenieure haben in der Nordeifel vier Wasserdargebote genutzt, die allesamt in der sog. Sötenicher Kalkmulde liegen. Hier war bestes Trinkwasser zu gewinnen, das in einer Menge von 20 Millionen Liter täglich im Römerkanal nach Köln geliefert wurde. Im „Klausbrunnen“ bei Kallmuth wurde das Wasser dem Grundwasser entnommen. Über dem Ausgrabungsbefund wurde eine ansehnliche Rekonstruktion geschaffen, die in einem Schutzbau besichtigt werden kann. Normalerweise verschlossen wird den Interessenten an diesem Tag der Zugang in das Denkmal ermöglicht. Hier wird dann die von den Römern angewandte Technik erläutert. Außerdem gibt es Erklärungen zur römischen Wassergewinnung an anderen Orten.

Anschließend wird der weitere Trassenverlauf erläutert, der von den Interessenten auf dem Römerkanal-Wanderweg erkundet werden kann.

**Treffpunkt** ist um 14:00 Uhr am Parkplatz an der Brunnenstube Kallmuth.

Weitere Auskünfte gibt Frau Stefanie Scherer (Stadt Rheinbach, Tel.: 02226 917 502 oder [stefanie.scherer@stadt-rheinbach.de](mailto:stefanie.scherer@stadt-rheinbach.de)), die auch gerne die Anmeldungen entgegennimmt.

Die Teilnahme an diese Veranstaltung ist kostenfrei möglich – Spenden für das Römerkanal-Informationszentrum sind aber jederzeit herzlich willkommen.



Klausbrunnen bei Mechernich-Kallmuth (Foto F.Becker)